

"Gott mit neuen Augen sehen. Wege zur Erstkommunion" von Albert Biesinger, Herbert Bendel und David Biesinger

Von Rita Cosler

9. Mai 2017, 12:17

Kurzinfo



Dieses Modell setzt zentral auf katechetische Gespräche in den Familien, gestützt und ergänzt durch Eltern- und Kindergruppen. Das Familienbuch bietet für interessierte Familien aufwändig gestaltete und anregende Gesprächsimpulse.

1. Familienbuch, 192 Seiten, gebunden
2. Einführung für das Leitungsteam, 142 Seiten, Paperb.
3. Leitfaden für die Elterntreffen, 184 Seiten, Paperb.
4. Leitfaden für die Kindertreffen, 176 Seiten, Paperb.

Aufbau und Inhalt

Das Familienbuch wird als wichtigster Teil des Material-Pakets vorgestellt. Es erläutert den Kommunionweg für die Eltern und soll vor allem dem Gespräch zwischen Kind und Eltern dienen. Dieses Gespräch „ist das zentrale Element des Kommunionwegs, das durch die Kindergruppe nicht ersetzt werden kann.“ (S. 19) Die Eltern werden auf ihre zentrale Bedeutung für die Vorbereitung ihres Kindes hingewiesen (22). "Wer Jesus war, was seine Botschaft für uns

heute ist, was Brot und Wein beim Mahl der Kommunion bedeuten, das soll Ihr Kind in erster Linie von Ihnen, den eigenen Eltern, erfahren (24). In 23 abwechslungsreich gestalteten Bausteinen wird ein „Hausbuch der christlichen Familie“ vorgelegt - ergänzt durch Hinweise zum Kirchenjahr, Gebete und zum Sakrament der Versöhnung. Der Leitfaden für die Kindertreffen führt ein in die Arbeit mit den Kommuniongruppen als dem zweiten Standbein neben den eventuell nicht stattfindenden Familiengesprächen. Die Themen sind bei den Kindertreffen und im Familienbuch die gleichen. Sie orientieren sich nicht am Aufbau der Messe oder an verschiedenen Jesusgeschichten. Stattdessen werden ausgehend von eigenen Erfahrungen (I.) und sich daraus ergebenden Fragen (II.) "Mit Jesus Gottes Spuren" gesucht (III.), um dann zur Eucharistie (IV.) zu kommen, die zum "Miteinander Kirche sein" (V.) führt. Für die 23 Gruppentreffen ist immer die gleiche Struktur vorgesehen, bei der nach einem spielerischen Einstieg jeweils immer ein Gruppenritual stattfindet, durch das die Kinder „spüren, ... dass sie sich gemeinsam aufgemacht haben, das Geheimnis Gottes zu erspüren.“ (22). Zehn Themenvorschläge macht der Leitfaden für die Elterntreffen und greift damit Aspekte aus dem Familienbuch auf. Methodische Anregungen werden gegeben für den immer gleichen Ablauf der etwa monatlich stattfindenden Treffen: Gespräch, Bezug zur Hl. Schrift und Gebet. Die Autoren halten dabei fest, dass "Respekt zu üben [ist], wenn Einzelne den vorgeschlagenen Glaubensweg nur teilweise oder überhaupt nicht für sich akzeptieren" (17). Die für Familienkatechese Biesingers zunächst zentralen Elterntreffen fügen sich damit in die mehr oder weniger stark ausgeprägte „normale“ Elternarbeit vieler Gemeinden ein. Da das Projekt Familienkatechese ein insgesamt recht komplexes Vorhaben ist, wird das Materialpaket durch eine eigene Einführung für das Leitungsteam vervollständigt.

Gesamteindruck

Mit diesem Paket legt Albert Biesinger interessantes und abwechslungsreiches Material vor. Die Aufmachung der Bücher und der Begriff Familienkatechese wecken dabei Erwartungen, die nur zu leicht enttäuscht werden können. Eine umfassende Familienkatechese in Gemeinden und Seelsorgebereichen bedarf vor allem einer sehr intensiven konzeptionellen Arbeit. Hier steigen die Anforderungen an die hauptamtlichen pastorale Dienste, insbesondere auch bei der Motivation, Einbeziehung und Begleitung der Eltern als zentrale Stütze des familienkatechetischen Ansatzes.

Verlagsdaten

Biesinger, Albert / Bendel, Herbert / Biesinger, David
Gott mit neuen Augen sehen
Wege zur Erstkommunion
Kösel-Verlag, München, Neuauflage 2004

1. Familienbuch, 192 Seiten, gebunden
2. Einführung für das Leitungsteam, 142 Seiten, Paperb.
3. Leitfaden für die Elterntreffen, 184 Seiten, Paperb.
4. Leitfaden für die Kindertreffen, 176 Seiten, Paperb.